



Karl Holmeier

Mitglied des Deutschen Bundestages

Vorsitzender der Ostbayernrunde



Pressemitteilung

CSU-Ostbayernrunde vor Ort: Fokus Innere Sicherheit und wirtschaftliche Entwicklung in der Region Ostbayern-Westböhmen

Informationen aus erster Hand beim Gemeinsamen Zentrum Schwandorf, der Polizeidirektion Pilsen und dem Pilzen-Büro der IHK Regensburg

Berlin, 16 Juni 2016

Deutscher Bundestag
Platz der Republik 1
11011 Berlin
Jakob-Kaiser-Haus
Telefon 030 227 – 7 21 00
Fax 030 227 – 7 68 65
karl.holmeier@bundestag.de

OSTBAYERNRUNDE

Dr. Astrid Freudenstein MdB
Karl Holmeier MdB
Bartholomäus Kalb MdB
Alois Karl MdB
Barbara Lanzinger MdB
Philipp Graf Lerchenfeld MdB
Stephan Mayer MdB
Reiner Meier MdB
Florian Oßner MdB
Alois Rainer MdB
Albert Rupprecht MdB
Andreas Scheuer MdB
Max Straubinger MdB
Matthäus Strebl MdB
Tobias Zech MdB
Gudrun Zollner MdB

Gemeinsam mit dem Botschafter der Tschechischen Republik in Deutschland, Herrn Tomáš Jan Podivínský, haben sich Mitglieder der CSU-Ostbayernrunde unter Führung ihres Vorsitzenden, dem Schwandorf-Chamer Wahlkreisabgeordneten Karl Holmeier, vor Ort in Schwandorf und Pilsen zur Lage der grenzüberschreitenden Inneren Sicherheit sowie über die wirtschaftliche Entwicklung der Region informiert.

Karl Holmeier: „Es ist eine besondere Anerkennung für die hervorragende deutsch-tschechische Zusammenarbeit auf den verschiedensten Ebenen hier in der Region, dass der tschechische Botschafter in Deutschland eigens für einen Besuch angereist ist. Wir haben den Schwerpunkt unserer Vor-Ort-Besuche ganz bewusst auf die Innere Sicherheit und die wirtschaftliche Entwicklung gelegt. Beide Bereiche haben einen herausragenden Stellenwert für die Zukunft Ostbayerns.“

Der Vor-Ort-Termin startete mit dem Thema Innere Sicherheit im Gemeinsamen Zentrum der deutsch-tschechischen Polizei- und Zollzusammenarbeit (GZ) Schwandorf, wo der Leiter der Bundespolizei im GZ, Markus Leitl, den Botschafter und die Abgeordneten der Ostbayernrunde zur aktuellen Lage der Inneren Sicherheit im Grenzbereich unterrichtete. „Im Gemeinsamen Zentrum Schwandorf können wir hautnah miterleben, wie die deutsch-tschechische Zusammenarbeit die täglichen Herausforderungen der Kriminalitätsbewältigung meistert. Das ist

**Karl Holmeier**

Mitglied des Deutschen Bundestages

Vorsitzender der Ostbayernrunde

vor allem im Bereich der Drogenkriminalität von herausragender Bedeutung, wie uns die Ermittlungserfolge der vergangenen Monate belegen“, so Karl Holmeier, für den auch der Schutz der Bevölkerung vor Einbrecherbanden besonders wichtig ist.

Nach dem Besuch im GZ Schwandorf begleitete der Chef der Bundespolizei in Schwandorf, Markus Leitl, den Botschafter und die Abgeordneten zur Polizeidirektion nach Pilsen, um sie dort in die Obhut der tschechischen Kollegen zu übergeben. In Pilsen begrüßte der Polizeichef Oberst Pavel Krakora die Gruppe und präsentierte die Arbeit der Polizei-Einsatzzentrale Pilsen. „Es ist sehr beeindruckend, was unsere tschechischen Freunde nach dem Fall des Eisernen Vorhanges auf die Beine gestellt haben. Die hochmoderne Einsatzzentrale der Polizei in Pilsen zeigt, wie wichtig und richtig die Europäische Union und die freundschaftliche Zusammenarbeit mit unserem Nachbarn ist. Nur wenn wir alle über gleich gute Möglichkeiten zur Verbrechensbekämpfung verfügen, sind wir als Einheit stark“, so Karl Holmeier an die tschechischen Gastgeber gewandt. Einen „besonderen Dank“ äußerte Holmeier an die tschechische Polizei für die „ausgezeichnete Präventionsarbeit bei der Drogenkriminalität“.

In Pilsen selbst wurde schließlich der nächste Themenkomplex „Wirtschaftliche Entwicklung im grenzüberschreitenden Raum“ angepackt. Die Leiterin des Regionalbüros der IHK Regensburg in Pilsen, Frau Karla Stánková, nahm die Besucher mit auf eine Zeitreise, wie positiv sich die grenzüberschreitende Wirtschaft im Raum Ostbayern-Westböhmen in den vergangenen 25 Jahren entwickelt hat. An dem Wirtschaftsfachgespräch nahmen auch der stellvertretende Oberbürgermeister der Stadt Pilsen (verantwortlich für den Bereich Wirtschaft), Pavel Kotas, und Bernard Bauer, Geschäftsführendes Vorstandsmitglied der Deutsch-Tschechischen Industrie- und Handelskammer in Prag, teil. Alle waren sich einig, dass die deutsch-tschechische Freundschaft und die Europäische Union dem Wirtschaftsraum Ostbayern-Westböhmen und den Menschen dort sehr gut tue. „Die Entwicklung, die der Wirtschaftsraum in den vergangenen zwei Jahrzehnten gemacht hat, ist ein Musterbeispiel für gelungene Wirtschaftsförderung der EU, des Bundes und des Freistaates Bayern. Auf deutscher Seite haben wir die extrem hohe Arbeitslosigkeit in Ostbayern in den 80er Jahren von saisonal über 40 Prozent auf derzeit unter 3 Prozent senken können. Auch auf tschechischer Seite sehen wir tolle Erfolge: dort hat die Region Westböhmen mit Prag die niedrigste Arbeitslosigkeit. Deutsche Firmen investieren in Tschechien und tschechische Unternehmen investieren in Deutschland. Ein großartiger Erfolg für beide Seiten“, schließt Holmeier den Besuch in Pilsen.

Hintergrund Ostbayernrunde

Die Ostbayernrunde ist ein Zusammenschluss von derzeit 16 CSU-Bundestagsabgeordneten aus Niederbayern, Oberbayern und der Oberpfalz. Sie besteht ungeachtet der Bundestagswahlen und in veränderter Besetzung seit dem Jahr 1980. Die Ostbayernrunde wurde mit dem Ziel gegründet, der Region Ostbayern eine starke Stimme im Deutschen Bundestag zu geben.



Bildunterschrift:

Auf Einladung des CSU-Wahlkreisabgeordneten für Schwandorf/Cham und Vorsitzenden der Ostbayerrunde, Karl Holmeier (3.v.l.), sind der Tschechische Botschafter in Deutschland, Tomáš Jan Podivínský (2.v.r.) und die CSU-Bundestagsabgeordneten der Ostbayerrunde Barbara Lanzinger, Bartholomäus Kalb, Reiner Meier und Florian Oßner zu einem Besuch in das Gemeinsame Zentrum der deutsch-tschechischen Polizei- und Zollzusammenarbeit (GZ) nach Schwandorf gekommen. Für den CSU-Ortsverband Schwandorf nahm die stellvertretende Vorsitzende und Stadträtin Sonja Dietl (7.v.l.) an dem Termin teil. Begrüßt wurde die Gruppe vom Leiter der Bundespolizei im GZ, Markus Leitl (2.v.l.).



Karl Holmeier
Mitglied des Deutschen Bundestages
Vorsitzender der Ostbayernrunde



Bildunterschrift:

Der Polizeidirektor der Polizei in Pilsen, Oberst Pavel Krakora (5.v.l.) begrüßt den Tschechischen Botschafter in Deutschland, Tomáš Jan Podivínský (4.v.l.) und die CSU-Bundestagsabgeordneten der Ostbayernrunde um den Vorsitzenden Karl Holmeier (6.v.r.) – Bartholomäus Kalb, Florian Oßner und Barbara Lanzinger (rechts neben Holmeier) sowie Reiner Meier (3.v.l.) in der Einsatzzentrale der Polizei Pilsen.



Karl Holmeier
Mitglied des Deutschen Bundestages
Vorsitzender der Ostbayernrunde



Bildunterschrift:

Im Rahmen der wirtschaftspolitischen Gespräche im Regionalbüro Pilsen der IHK Regensburg mit der Büroleiterin Karla Stánková (4.v.r.) und dem Geschäftsführenden Vorstandsmitglied der Deutsch-Tschechischen Industrie- und Handelskammer in Prag, Bernard Bauer, haben der Botschafter Tomáš Jan Podivínský (2.v.l.) und die CSU-Bundestagsabgeordneten der Ostbayernrunde bestätigt, wie erfolgreich und wichtig die deutsch-tschechische Freundschaft für die wirtschaftliche Entwicklung der Regionen auf beiden Seiten der Grenze ist.